

some gifts for you...

Wichtelsammlung für den Harry Potter Wichtelzirkel

Von scater-fiffy

Kapitel 1: just a cliché...

just a cliché...

Sie war Schulsprecher, er auch und das war ihr Problem. Er, der größte Playboy den Hogwarts je gesehen hatte und sie die schöne Streberin. Eine Gryffindore und ein Slytherin, eine Weasley und ein Malfoy. Ein Unding, Streit war vorprogrammiert, die Klischees bedient. Doch Rose konnte nicht sagen das er seinem Amt nicht gerecht wurde. Er machte sich sogar verdammt gut und erfüllte seine Pflichten sehr sorgfältig. Wie er es schaffte die Liebschaften, das Quidditchtraining und die Pflichten des Schulsprechers unter einen Hut zu bekommen wusste sie nicht, interessierte sie eigentlich nicht und uneigentlich doch.

Sie seufzte und feuerte, total untypisch für sie, ihr Geschichtsbuch quer durch den Raum. Sie sah auf das Buch das nun mehrere Meter von ihr entfernt am Kamin lag, es war Glück das sie den Kamin nicht getroffen hatte, wobei das nicht möglich gewesen wäre, sie spielte seit Jahren mit ihrem Bruder und ihren Cousins Quidditch, sie war eine hervorragende Jägerin. Warum sie nicht in der Hausmannschaft spielte wusste sie selbst nicht mehr so genau, verwarf den Gedanken jedoch recht schnell wieder und erhob sich um ihr Buch zu holen. Im Grunde genommen war Rose heilfroh das sie ihre eigenen Räume als Schulsprecher hatten, hätte sie im Gemeinschaftsraum der Gryffindores ihr Buch quer durch den Raum gefeuert, hätte sie jemanden treffen können, oder, und das war das schlimmere, alle Aufmerksamkeit auf sich gezogen und das wäre höchst peinlich gewesen. Schließlich war sie die Streberin. Gott wie sie diesen verdammten Spitznamen hasste. Das Buch landete unsanft zurück auf dem Schreibtisch. "Gut gezielt.", erklang es plötzlich hinter ihr. Die Weasley brauchte sich nicht umdrehen um nachzusehen wer das war. Sie würde seine Stimme unter tausenden heraus hören. Leider.

Scorpius Malfoy war die geborene Schönheit, Selbstsicherheit und zu meist Arroganz in Persona. "Danke.", sagte sie jedoch trocken. Wenn Rose eins wusste, dann das Höflichkeit das Einzige war, das ein Streit zwischen ihnen fernhalten konnte. Und das wussten sie Beide. Die Tür schloss sich und Rose hörte wie er zu seinem Schreibtisch ging, welcher, dank ihrem Fleiß an diesem frühmorgendlichen Samstag, mit Akten überfüllt war. "Was ist das alles?" Er stand hinter seinem Schreibtisch und wirkte

etwas entsetzt. Verständlich, gestern Abend waren beide Schreibtische leer gewesen und nun hatte sich auf seinem wie auf Rose ein Haufen Akten, Blätter und Sammelmappen eingefunden. "Weihnachtsball. McGonagall hat uns damit einen Haufen Arbeit aufgehast, seit sie den Scheiß eingeführt hat und das ist nun in geballter Ladung wieder einmal kurz vor zwölf bei uns gelandet." Die rothaarige Weasley lies sich wider hinter ihrem Schreibtisch nieder, legte das Geschichtsbuch weg und nahm sich eine Akte. "Was ist das?" Scorpius wies auf den rechten Stapel, der definitiv höher war. "Das sind die Vorschläge wie man den Ball gestalten könnte, die ich, aussortiert habe, wenn du allerdings einen für brauchbar findest dann werden wir über den Vorschlag diskutieren müssen." Sie hatte weder von ihrer Akte aufgesehen noch hatte der Klang ihrer Stimme etwas von dem trockenen Ton verloren in dem sie ihm bereits geantwortet hatte. "Was sind das für Vorschläge? Und wie viele sind das überhaupt?" Nun sah Rose doch auf und blickte genervt zu Scorpius. "Ich habe sie nicht gezählt aber es sind so hirnrissige Vorschläge wie Wahl einer Ballkönigin und eines Ballkönig, die dann mit dem Schulsprecher tanzen dürfen und sich einen Kuss erhoffen, oder Kleiderfarbenpflicht, Mädchen rosa Kleider, Jungs schwarzer Smoking, rosa Pinguine die singen und ein grotesk Märchenhafter, in vielen Pink und Weißtönen geschmückter Ballsaal. Solche Vorschläge."

Der Malfoy sah sie verblüfft und teils sprachlos an. "Singende Pinguine?", fragte er nach. Rose nickte. "Singende Pinguine und in dem Stapel den ich heute morgen sortiert habe, war nicht mal der Vorschlag dabei das wir Schnaps in die Bowle mischen, ich bin schwer enttäuscht." Der Sarkasmus in ihrer Stimme war unüberhörbar. Der Blonde lies sich langsam nieder und schwang seinen Zauberstab. Der rechte Aktenstapel begann zu schweben und flog Richtung Abfalleimer, in dem er landete. "Was machst du?" Rose hätte damit gerechnet das er sich hinsetzte und den Kram durchsah aber nicht das er ihn ohne durchzusehen in den Müll beförderte. Er war nicht für seine Faulheit berühmt. "Ich vertrau dir einfach. Der linke, mickrige Stapel sind die brauchbaren Vorschläge?" Sprachlos wie sie war, nickte sie nur. Ihr Pokerface verrutschte etwas, doch sollte ihr Gegenüber es gemerkt haben, so hatte er es ignoriert. "Was ist das dann für ein Aktenberg auf deinem Tisch?" Erneut lies die Weasley die Akte sinken, wies von rechts nach links auf die fünf Stapel. "Weihnachtsball, Aufgaben die wir an die Vertrauensschüler abgeben werden wie Deko, Musik und Organisation des Programms. Allerdings bin ich auf Grund dieser Vorschläge sehr vorsichtig geworden und möchte das wir beide überall dabei sind, es kann nicht schaden." Sie machte eine Pause und er nickte verstehend.

"Dann die neuen Schichtpläne der Vertrauensschüler für die Korridorkontrollen, die Protokolle der letzten Versammlungen und die neuen AG Pläne. Dieser Stapel beinhaltet die Nachhilfekurse sämtlicher Schüler, McGonagall hat uns gebeten ihr das alles aufzuschreiben, sie will es detailliert erwähnen wenn der Minister die Schule mal wieder besucht." Erneut machte sie eine Pause um sich ihr langes Haar aus dem Gesicht zu streichen und Scorpius viel auf wie gestresst sie doch wirkte. "Stapel Nummer vier sind meine verfluchten Hausaufgaben und Stapel Nummer fünf besteht aus euren Quidditchtrainingsplänen." Erneut nickte der Malfoy. Die beiden hatten sich zu Schuljahresbeginn darauf geeinigt das Rose die Quidditchtrainingspläne erstellen sollte, wer wann trainierte bestimmte. Er als Kapitän seines Hauses wäre voreingenommen gewesen. So waren sie einigem Ärger aus dem Weg gegangen. "Gib mir den Stapel mit den Pflichten und Aufgaben und den mit den Nachhilfekursen!",

verlangte der Malfoy. Rose schwang ihren Zauberstab. "Du hast dir gerade die meiste Arbeit aufgehast, nur das du es weißt."

Er zuckte mit den Schultern. "Meine Hausaufgaben sind erledigt seit einer Stunde, dafür hast du heute Morgen die meiste Arbeit mit dem Weihnachtsball gehabt." Sie nickte, er hatte recht. Hätte sie den Morgen mit ihren Hausaufgaben und nicht mit den Weihnachtsballvorschlägen verbracht, wären ihre Aufgaben fertig und sie wäre vielleicht noch konzentriert, jetzt jedoch war anhand dieser schwachsinnigen Ideen mancher Schüler ihre Konzentration im Eimer. Sie griff sich demnach das leichteste Fach und begann irgendwas zusammen zu schreiben, irgendwann würde ihre Konzentration zurück kehren das wusste sie. Also arbeiteten die beiden still schweigend vor sich hin bis Scorpius eine Frage stellte, die ihre herrliche neue Konzentration erneut ins Nirwana schickte. "Gehst du mit mir zum Weihnachtsball?" Rose Feder kratze böse über das Pergament, ihre Gesichtszüge entgleisen, was er, dank ihrer langen Haare die darüber fielen nicht sehen konnte und sie hielt still in ihrer Bewegung. "*Warum ich?*" Sie selbst fand sich nicht hässlich, sie hatte auch einige Dates gehabt und zwei Beziehungen hinter sich. Aber das ausgerechnet Mister Perfekt schlecht hin sie nach einer Verabredung zum Weihnachtsball fragte musste entweder ein schlechter Witz oder ein böser Traum sein.

"Weil du mich gesehen hast, als ich noch unsichtbar war." Erneut an diesem Nachmittag war Rose sprachlos. Es galt in Hogwarts als absolutes Tabu über das erste Jahr von Scorpius Malfoy zu sprechen. Damals hatte man seinen Vater als Todesser bezeichnet und ihn als dreckigen Todessersohn. Er war ein Außenseiter gewesen der nur durch Albus und auch Rose Hilfe irgendwann zu dem geworden war, was er heute war. Das einzige, das nach Rose Meinung seit dem schief gelaufen war, war die Tatsache, dass Scorpius sich immer mehr von ihr entfernt hatte und auch Albus irgendwann sie in Hogwarts nicht mehr beachtet hatte. Vielleicht war Rose deswegen so geschockt von seinen Worten, wenn auch ein wenig gerührt. "Okay. Mich hat zwar schon jemand gefragt aber ich meinte das ich vielleicht alleine gehen werde, jetzt werde ich ihm absagen weil ich mit dir hingehe." Sie hob endlich ihr Gesicht und sah ihn mit dem Lächeln an, mit dem sie ihn in der ersten Klasse so oft angesehen hatte. Und er lächelte zurück.

Zwei Wochen später, zwei Wochen voller Streitereien, Planänderungen, Dekorationsproblemen und Programmänderungen war schließlich der Weihnachtsball gekommen. Es hatte Rose sämtliche Nerven gekostet neben den Ballplanungen auch noch die letzten Prüfungen nicht zu vergeigen und dafür zu lernen. Und dann hatte sie sich zu allem Übel auch noch ein Kleid kaufen müssen. Gut das ihre Mutter so spontan sein konnte, hatte sie ihre Tochter einfach mal einen Tag aus der Schule entführt um mit ihr das Kleid zu kaufen. Nun stand sie in ihren Schulsprecherräumen und betrachtete sich im Spiegel. Das Kleid war hellgrün und glänzte leicht dank des Satins, es hatte drei leichte Unterröcke die dafür sorgten das der Rock etwas weit auslief, um ihre Taille lag eine schwarze Schleife, nicht zu klein und nicht zu groß, gerade passend. Sie schmunzelte. Es waren überhaupt nicht die Farben ihres Hauses, allerdings konnte man zu roten Haaren schlecht ein rotes Kleid tragen, es nahm beidem, Kleid und Haar den besonderen Effekt. Sie lächelte als sie ihre leichten roten Locken betrachtete, in ihren Haaren befand sich ein schlichtes, aus echtem Silbergefertigtes Diadem, das kaum auffiel allerdings das gewisse Etwas mit sich

brachte. Schließlich löste sie sich von ihrem Spiegelbild und betrat das gemeinsame Arbeits- und aufenthaltszimmer. Scorpius und sie hatten vereinbart sich unten an der großen Treppe zu treffen, er wollte auf sie warten. Vorfreude machte sich in ihr breit, als Rose daran dachte, das Scorpius und sie den Ball eröffnen und dann auch den Rest des Abends gemeinsam verbringen würden. Es war seltsam, schließlich war der Womanizer schlecht hin, ständig am Flirten, aber seit er sie gefragt hatte ob sie mit ihm auf den Ball ging, hatte er nur noch mit ihr geflirtet, aber nicht wie sonst auch, das es auf das eine hinauslief. Nein er schien manchmal sogar extrem verwirrt wenn er mit ihr sprach. Sie verwirrte ihn und das fand sie extrem beruhigend, schließlich galt dies ja auch für sie. Als sie durch die Flure lief, traf sie kaum noch Mitschüler, insgesamt vielleicht vier und keiner nahm wirklich Notiz von ihr, doch es störte sie nicht, denn als sie die große Treppe erreichte und hinunter schritt löste sich die Anspannung in ihr, denn er stand wirklich da und wartete auf sie. "Rose." Er reichte ihr seine Hand und sie legte ihre hinein. "Scorpius."

Er hatte sie schon immer schön gefunden doch an diesem Abend war sie noch schöner als sonst. Sie lächelte und sie tat es nur für ihn. Sie betraten die große Halle und es ging ein Raunen durch die Menge als das Schulsprecherpaar, welches sonst immer stritt und sich in den Haaren lag, friedlich hinter den Vertrauensschülern und deren Partnern einlief. Viele Mädchen warfen Rose neidische Blicke zu, aufgrund ihrer Begleitung und ihres Aussehens. "Du weißt, sie starren uns alle an.", flüsterte sie deshalb und er nickte. "Sie sind geschockt." Rose lachte leise. Es hörte sich wie Musik in seinen Ohren an. "Ja, geschockt das wir uns noch nicht gegenseitig umgebracht haben." Der Malfoy sah sie lächelnd an und zwinkerte. Etwas was sofort von den weiblichen Anwesenden als schlechtes Zeichen für sie gewertet wurde. Offenbar waren die Gerüchte war das die Weasley und der Malfoy gemeinsam auf den Ball gingen. Scorpius führte Rose zu den Tisch für die Schulsprecher und Vertrauensschüler, er rückte ihren Stuhl zurecht und ergriff als sie saßen sofort wieder ihre Hand. Und er lies sie nicht mehr los, als McGonagal ihre lange Rede begann und schließlich das Schulsprecherpaar zum Eröffnungstanz aufforderte. Es war wie ein Traum.

"Hatten wir die Pinguine nicht in den Müll befördert?" Die beiden hatten bereits Tanzhaltung eingenommen und Rose musterte ihn skeptisch. Die Musik begann, alle sahen sie an und er führte sie übers Paket als täte er den ganzen Tag nichts anderes. "Die Singenden ja, allerdings haben sich wohl tanzende dazu gemogelt." Sie hatte einen Blick über seine Schulter erspähen können, sie musste sich das Lachen verkneifen, doch es viel ihr arg schwer. Er zog sie an seine Brust, und sie lachte lautlos während er grinste. "Du weißt sie starren uns alle an." Sagte sie erneut und er nickte und strich ihr über den Rücken. Dann flüsterte er ihr etwas ins Ohr. Es brachte sie zum lächeln und sie hob den Kopf. "Du sagst, du liebst mich. Wieso?" Nun musste Scorpius sich das Lachen verkneifen doch er zuckte nur mit den Schultern. „Ich hab nicht den leisesten Schimmer, aber ich tu's." Und damit beugte er sich zu ihr herunter, zerstörte sämtliche Mädchenträume im Saal und küsste Rose Weasley und zerstörte ganz nebenbei auch das alte Klischee das ein Malfoy und eine Weasley sich nicht ausstehen konnten grundlegend.

ENDE

PS: Sorry für den Kitsch ich musste noch lernen und musste mir was aus dem ärmel ziehen^^°